

## 5. Liga b: Eine klare Sache..

**rp / Nach zwei klaren Niederlagen wollte man heute gegen den aktuellen Leader FC Niederstetten a Punkte gutschreiben lassen. Obwohl die Favoritenrolle klar den Gästen zugeordnet werden konnte, wäre es doch möglich gewesen, dass eine Überraschung gelingen könnte. Doch weit gefehlt, denn die Niederstetter wurden ihrer Rolle gerecht und besiegten den FCS klar und deutlich mit 7:1.**

Trainer Muthi besammelte seine Truppe bei angenehmen Temperaturen um 12.45Uhr auf der Sportanlage Kett. Bald begann man mit der Matchvorbereitung, in welcher auch die Aufstellung ersichtlich wurde. So stand Mischu das erste Mal im Tor, vor ihm waren Marc, Marius, Mirco und Mäck. Im 5er – Mittelfeld bildeten Marco Regli und Fabio den defensiven Part, während David, Alex und Karim die Offensive um Osman unterstützen sollten. Um 14.00Uhr piff der Schiedsrichter das Spiel an und bereits 40(!) Sekunden später musste Mischu das Leder aus den Maschen nehmen. Die Abwehr vertändelte irgendwie den Ball und die Niederstetter schossen zum 0:1 ein. Es war in den ersten Minuten klar ersichtlich, dass die Gegner letzte Saison in einer höheren Liga spielten, denn sie kombinierten sich sicher durch das Mittelfeld und brachten mit ihren Steilzuspielen die Abwehr oft in Verlegenheit. In der 13' Minute knallte der Ball an den Pfosten der Sirnacher und fünf Minuten später liefen die Gastgeber in einen Konter und es stand 0:2. Auffallend war, dass die Sirnacher vorne beinahe inexistent waren. Nach 25' lud die Abwehr die gegnerischen Angreifer mit einem Fehlpass zum Tore schießen ein, was diese prompt auch taten und so stand es schnell 0:3. Trainer Muthi hielt es an der Seitenlinie nicht mehr aus und wechselte sich selber ein. Raoul übernahm die vakant gewordene Coachingfunktion. Kurz danach drosch Osman den Ball nach einem genialen Zuspiel von Alex aus spitzem Winkel in die Maschen. Es war also möglich, gegen diese Mannschaft Tore zu schießen, wenn man druckvoll auftrat. Jedoch wenige Sekunden vor dem Pausenpiff schupperte es nochmals hinter Mischu und danach bat der inkonsequent pfeifende Schiedsrichter zum Pausentee. In der Pausenbesprechung wurde das beinahe inexistente Zweikampfverhalten thematisiert wie auch die mangelnde Chancenbildung.

Im zweiten Durchgang war der Wille bei den Gastgebern ersichtlich, dass man mehr für das Spiel machen wollte. So gewann man vermehrt Zweikämpfe und es wurden auch Chancen erspielt. Doch das Zepter behielten die Niederstetter in der Hand und kamen so noch zu drei weiteren Toren zum 1:7 – Endstand.

Auch wenn diese Niederlage ziemlich klar und deutlich ist, soll man versuchen, immer positive Aspekte zu finden. So zeigte Osman eine starke Leistung, als er endlich die Bälle erhielt und er wusste auch daraus etwas zu produzieren. Das Zusammenspiel mit Karim wurde im Verlauf des Spieles immer besser, erarbeiteten sie doch die meisten Chancen. Karim hätte kurz vor Schluss das zweite Sirnacher Tor schießen müssen, doch der Torhüter war auf seinem Posten. Auch wussten die Freistösse von Mirco zu gefallen. Beinahe wäre David nach einem Freistoss zu einem Torerfolg gekommen, doch der Torhüter verhinderte den Treffer.

Von einer knappen Niederlage zu sprechen, wäre sehr vermessen, doch gegen weniger starke Gegner und mit einer Leistung wie in der zweiten Halbzeit könnte bald endlich das lang ersehnte positive Resultat erspielt werden. Nächste Möglichkeit ist kommenden Samstag um 17.00Uhr und Uzwil.

Die 5. Liga.